

Ämtliche Bekanntmachung
in der Murrhardter Zeitung
vom 15.6.1982

Abrundungssatzung **»Nördlicher Ortsrand in Siegelsberg«**

Der Gemeinderat hat am 1. 4. 1982 aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung i. d. F. vom 22. 12. 1975 (Ges. Bl. 1976 S. 1) i. V. mit § 34 Abs. 2 des Bundesbaugesetzes i. d. F. vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256) mit Änderung vom 6. 7. 1979 (BGBl. I S. 449) folgende Satzung beschlossen:

Der Ortsteil Siegelsberg wird am nördlichen Ortsrand, betreffend die Flst. Nr. 31/1, 32/1 und Seebachstraße 65 und 69 in der Weise abgerundet und gegen den Außenbereich nach § 35 BBauG abgegrenzt, daß die westlich der im Übersichtsplan des Baurechtsamtes vom 1. 4. 1982, Maßstab 1:2.500, in roter Farbe eingezeichneten Abgrenzungslinie gelegenen Flächen dem Außenbereich und die östlich der Abgrenzungslinie gelegenen Flächen der genannten Grundstücke dem Innenbereich nach § 34 BBauG zugeordnet werden. Dieser Plan ist Bestandteil der Satzung. Auf die Begründung vom 1. 4. 1982 wird Bezug genommen.

Plan und Begründung können während der Dienststunden beim Baurechtsamt Murrhardt, Amtshaus Klosterhof 11, Zimmer Nr. 6, durch jedermann eingesehen werden.

Diese Satzung wurde durch Verfügung des Landratsamts Rems-Murr-Kreis vom 3. 6. 1982; Az.: 4011 he/gi genehmigt.

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Murrhardt, den 11. Juni 1982

Bürgermeisteramt

<p>Auszug aus der Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats Öffentliche Sitzung</p>	<p>Verhandelt mit dem Gemeinderat am 1. April 1982 Anwesend: Der Bürgermeister und 19 Stadträte; Normalzahl: x22 23 Beurlaubt: Stadträte Dr. Schweizer, Eltner, Ostertag und Klein</p>
--	--

§ 55

Abrundungssatzung nördlicher Ortsrand in Siegelsberg

Stadtrat Klein hat wegen Befangenheit weder beratend noch beschließend mitgewirkt und ist abgetreten. Der Bau- und Verwaltungsausschuß hat in seiner letzten Sitzung die Abrundungssatzung zur Beschlußfassung empfohlen.

Beigeordneter Pfender erläutert den Plan und verweist auf den Antrag, folgende Satzung zur Abrundung eines Teils des nördlichen Ortsrandes von Siegelsberg zu beschließen:

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung in der Fassung vom 22.12.1975 (Ges.Bl. 1976 S. 1) in Verbindung mit § 34 Abs. 2 des Bundesbaugesetzes i.d.F. vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) mit Änderung vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 449) wird der Ortsteil Siegelsberg am nördlichen Ortsrand, betreffend die Flst.Nr. 31/1, 32/1 und Seebachstraße 65 und 69 in der Weise abgerundet und gegen den Außenbereich nach § 35 BBauG abgegrenzt, daß die ^{west}östlich der im angeschlossenen Übersichtsplan des Baurechtsamtes vom 1.4.1982, Maßstab 1 : 2.500, in roter Farbe eingezeichneten Abgrenzungslinie gelegenen Flächen dem Außenbereich und die östlich der Abgrenzungslinie gelegenen Flächen der genannten Grundstücke dem Innenbereich nach § 34 BBauG zugeordnet werden. Der Plan ist Bestandteil der Satzung. Auf die Begründung vom 14.6.1982 wird Bezug genommen.



Genehmigt!

Entscheidung des
Landratsamts Rems-Murr-Kreis
vom 03 JUNI 1982
gez. Unrath
beglaubigt:

Hennig

2 StBA
2 BRA

Diesen Auszug beglaubigt:



Murrhardt, den

Ratschreibers